Werte Sportfreunde,

der Bundesligist FC Erzgebirge Aue
begeisterte die Oberlausitzer Fußballfreunde
mit dem

Benefizspiel

für die von der Hochwasserflut im August 2010
schwer betroffenen Vereine des Fußballverbandes Oberlausitz

am 17.11.2010 um 14.00 Uhr im Heinz- Bahner-Stadion in Großschweidnitz.

Kreisauswahl	**-**	**2. Bundesliga**
Fußballverband Oberlausitz		**FC Erzgebirge Aue**



Am Anfang stand die Idee ……

...des in Waltersdorf, im Zittauer Gebirge lebenden und seit vielen Jahren begeisterter Fußballfan des FC Ergebirge Aue, Herrn Uwe Kruschwitz.
Der Großschönauer Mannschaftsleiter Volkmar Schiffner vermittelte ein Gespräch mit dem Präsidenten des FVO Johann Stein.
Beide Seiten waren sich einig ein Benefizspiel zu Gunsten der von der Hochwasserflut im August stark betroffenen Vereine des Verbandes durchzuführen.
Durch die guten persönlichen Kontakte von Herrn Kruschwitz zu Aufsichtsrats- und Förderkreismitgliederndes FC Erzgebirge Aue stimmten alle den Anfragen von Johann Stein zu.
Mit dem Teammanager Günter Boroczinski kam es zu ständigen unproblematischen Absprachen zu jeder Tag- und Nachtzeit, selbst an den Spieltagen des Bundesligisten.
Erfreulich für unsere Region, das Trainer Rico Schmitt versprach mit dem kompletten Bundesligakader in der Oberlausitz anzureisen.



Danke an Uwe Kruschwitz(links) von FVO GF Uwe Ulmer

Eine Hochachtung für den sympathischen Bundesligisten FC Erzgebirge Aue, der für die Hochwasser geschädigten Vereine unseres Verbandes, auf eine Antrittsgage und auf Fahrtkosten verzichtete.

Nach mehreren Terminvarianten einigte man sich auf den Buß- und Bettag, Mittwoch den 17. November. Als Gegner wurde die Auswahl des FVO und zum Austragungsort das Heinz-Bahner- Stadion der SG Medizin Großschweidnitz ausgewählt. Umfangreiche Vorbereitungen und logistische Lösungen wurden beraten und umgesetzt. Durch Werbung mit Plakaten, sowie Veröffentlichungen in Presse, Rundfunk und Fernsehen sollten viele Fußballanhänger für dieses Spiel gewonnen werden.
Die Vertreter der Medien waren auch am Spieltag im Stadion. In Beiträgen des MDR-Radio Sachsen und des MDR-Fernsehens, sowie verschiedenster Presseorganen wurde über dieses große Ereignis berichtet.

Am Spieltag……..

……..herrschte trübes, nebliges, aber zum Glück wenigstens von oben trockenes Wetter. Der Wettergott hatte zum Anlass passend am Vortag noch einmal die Regenschleusen geöffnet. Alles tat der Stimmung keinen Abbruch. Weit über 1000 Zuschauer erlebten einen stimmungsvollen Fußballnachmittag. Emotional ansprechend war schon der Einmarsch der Mannschaften, begleitet von der Hymne des FC Erzgebirge Aue, dem Steigermarsch und der Hymne des Fußballverband Oberlausitz.

Junge Fußballer aus den Vereinen SG Medizin Großschweidnitz, SG Blau- Weiß- Obercunnersdorf, SG Leutersdorf, SV Horken Kittlitz, FSV Empor Löbau, TSV Herwigsdorf 1891 und SV Lautitz 96 trugen Schilder mit den Namen vom FC Erzgebirge Aue, dem Verband und dem Gastgeber SG Medizin Großschweidnitz und den



<u>vom Hochwasser betroffenen Vereine</u>
Bertsdorfer SV, SG Medizin Görlitz, ISG Hagenwerder, TSG Hainewalde, Hirschfelder SV, SV 90 „Am Hochstein“ Kleindehsa, SV Lautitz 96, SV Blau-Weiß Lodenau, FSV Empor Löbau, Ostritzer BC, SV 90 Tr. Mittelherwigsdorf und VfB Zittau
ins Stadion.

Die Spieler aus Aue und der Kreisauswahl wurden beim Einmarsch von begeisterten F- Juniorenspielern begleitet.



Der Präsident des FVO, Johann Stein und der Fußballchef der SG Medizin Großschweidnitz, Günter Arnold begrüßten die Gäste und Zuschauer und sprachen noch einmal Danksagungen aus, wünschten ein schönes Spiel, keine Verletzungen für die Aktiven und gute Unterhaltung für die zahlreichen Zuschauer.



Nach einem Gruppenfoto mit beiden Mannschaften pfiff Landesligaschiedsrichter Stefan Palzer (VfB Weißwasser 1909) mit seinen Assistenten Christoph Schuster (SV Reichenbach-rechts) und Andreas Fürschke (SV Neueibau-links) das Spiel



Danke an die die tolle und faire Zuschauerkulisse

Das Spiel……..

….wurde eröffnetet mit einem Ehrenanstoß des FVO- Präsident Johann Stein(mitte), Aues Team-Koordinator Günter Boroczinski(rechts) und dem stellv. Vorsitzenden des Aufsichtsrates des FC Erzgebirge Aue Bertram Höfer(links).



Auf dem gut vorbereiteten, aber dennoch schwerem Boden begann das Spiel erwartungsgemäß mit einer Offensive des Bundesligisten, der sein Wort gehalten hatte und mit seinem stärksten Aufgebot antrat. Als nach vier Minuten der Ball nach einem Kopfball von Sebastian Glasner erstmals im Tor der Auswahl lag, befürchteten die Zuschauer Schlimmes. Sie wurden aber angenehm überrascht.
Die Auswahl fand sich ziemlich schnell in der Defensive und Torwart Christoph Zwahr (Gelb-Weiß Görlitz) hielt einige Male ganz stark. Die FVO-Auswahl kam auch zu Chancen. Einmal verfehlte ein Kopfball von Sebastian Kölzow (Niesky) nur knapp das Gehäuse und dann scheiterte Tino Pietsch Görlitz) an Aue-Torwart Martin Männel. So blieb es beim knappen Rückstand bis zur Pause.
Nach der Pause trat Aue mit einer nahezu komplett anderen Mannschaft an. Diese traf noch dreimal ins Auswahlgehäuse. Erst war es noch einmal Glasner, dann Marc Hensel und schließlich Patrick Milchraum mit einem Foulelfmeter.
Die Schützlinge von Auswahl-Trainer Fred Wonneberger (Görlitz) und Steffen Tille(VfB Zittau)hatten sich den Ehrentreffer verdient. Kölzow scheiterte aber in der 75. Minute mit einem Foulelfmeter an Torwart Michael Arnold.



Tolle Parade unseres Torwarts Christoph Zwahr

0:4 für die Gäste aus Aue durch den sicher verwandelten Strafstoß von Patrick Milchraum







starke Spielszenen unserer Kreisauswahl



Der Albaner Skerdilaid Curri dribbelt im Mittelfeld



Auch die FVO Auswahl beschäftigt die Abwehr des Bundesligisten

Die Aufstellungen

FC Erzgebirge Aue:

Martin Männel; Thomas Birk, Adli Lachheb, Tommy Käßemmodel, Fabian Müller; Jörn Wemmer, Skerdilaid Curri, Rene Klingbeil, Oliver Schröder; Sebastian Glasner, Ramay Alban

Einwechselspieler:
Michael Arnold, Pierre Le Beau, Kevin Schlitte, Robert Strauß, Tom Wolny, Jan Hochscheidt, Marc Hensel, Tobias Kempe, Sascha Weirauch, Patrick Milchraum

Kreisauswahl Fußballverband Oberlausitz:

Christoph Zwahr(NFV Gelb-Weiß Görlitz 09); Aron Ritter (SV See 90), Jens Garbe(Görlitz), Tino Pietsch(Görlitz); Daniel Czorny (FC Stahl Rietschen), Swen Fehlhauer (FSV Oderwitz 02); Martin Berndt (SG Medizin Großschweidnitz), Martin Linke (FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf), Sven Mutscher (FSV Oderwitz 02); Robert Boese(NFV Gelb-Weiß Görlitz 09); Sebastian Kölzow (FV Eintracht Niesky)

Einwechselspieler:
Daniel Herklotz und Ricardo Riediger (SG Medizin Großschweidnitz), Steven Klose (FSV Empor Löbau), Patrick Faßke und Clemens Mitscherlich (FSV Oppach),Hendrick Dittrich (VfB Zittau)

Torfolge:

0:1, 0:2 Sebastian Glasner (4., 52.), 0:3 Hensel (68.), 0:4 Milchraum (FE-86.)

Stimmen zum Spiel:



Aue-Trainer Rico Schmitt
„Für uns war die Hilfe für die Vereine das Wichtigste. Meine Mannschaft hat sich gegen einen tief stehenden Gegner eine Reihe von Chancen erarbeitet, aber besonders in der zweiten Halbzeit nicht genutzt. Es war aber eine gute Trainingseinheit und Vorbereitung auf das nächste Bundesligaspiel gegen Alemania Aachen.“

Skerdilaid Curri,
albanischer Spieler des FC Erzgebirge Aue nach der Halbzeit auf die Frage nach der geringen Torausbeute.
„Der schwere Boden machte uns ganz schön zu schaffen. Wir sind bessere Plätze gewöhnt, da rollt der Ball auch besser. Der Gegner machte es uns aber auch recht schwer. Ich bin geschafft.“

FVO-Trainer Fred Wonneberger
„Ich bin mehr als zufrieden mit dem Auftreten der Mannschaft. Sie hat ganz stark gekämpft. Das für uns doch knappe Ergebnis ist ein Erfolg für die Jungs.“

In der Halbzeitpause

erhielten die Repräsentanten des Bundesligisten Trainer Rico Schmitt, Teammanager Günter Boroczinski und der Spielvermittler Uwe Kruschwitz Erinnerungsgeschenke.





Dankeschön an Trainer Rico Schmitt und Teammanager Günter Boroczinski durch den FVO Präsidenten

Vorstandsmitglied der SG Medizin Groß-schweidnitz Matthias Werner vom gast-gebenden Verein erhielt anlässlich seines 60. Geburtstages und seiner Verdienste für den Fußball im Verein und Verband, die Ehrennadel des Landessportbundes in Silber.



Der Verbandspartner und Sponsor Sportika JEM - Sportswaer vertreten durch Vertriebsleiter Herrn Uwe Briesowsky, übergab den Vertretern der 12 betroffenen Vereine ein großes Netz mit 10 Spielbällen und einem Superangebot für Sportartikel.





Sponsor Sportika JEM Sportswaer Vertriebsleiter Herr Briesowsky, Trainer Rico Schmitt und Teammanager Günter Boroczinski übergeben die Präsente an die betroffenen Vereine

Gewinn für die Flut geschädigten Vereine……

ist beträchtlich. Die Einnahmen aus den Eintrittsgeldern (ca. 1000 Zuschauer mit je 6,00 Euro) kommen ihnen fast ausschließlich zugute.

Ein Dankeschön für den guten Zuschauerbesuch.

Der gastgebende Verein, die SG Medizin Großschweidnitz übergab aus den Einnahmen aus dem Bier- und Bratwurstverkauf 500,00 Euro.

Eine hervorragende Einstellung der SG Medizin Großschweidnitz.

Der Geschäftsführer des Sachsenverlages, Herr Josef Hintermeier stellt für den Ostritzer BC und den VfB Zittau eine Spendensumme von je 2.600,00 € zur Verfügung.
Die Übergabe erfolgt in Vertretung durch Herrn Günter Arnold anlässlich eines Heimspieles beider Teams.

Ein herzliches Dankeschön an den Sachsenverlag.

Ausstellung mit Bildern.....

von den verwüsteten Sportanlagen nach der Hochwasserflut.
Ein Schaden in Höhe von 10.000,00 € bis über 100.000,00 € ist bei unseren Vereinen zu verzeichnen.



Stadionlotterie .....

Auf die Nummern der Eintrittskarten gab es 5 tolle Preise zu gewinnen.
Die Gewinner freuten sich über einen signierten Fußball des FC Erzgebirge Aue, 1 Fußball von Sport-Heinze aus Löbau, 1 fünf Liter Fass Bier der Landskron Brauerei Görlitz und 2 T- Shirts von Herrn Uwe Kruschwitz als Geschäftsführer der Firma Bohemia Fashion in Novi Bor.

Nach dem Spiel……

erfüllten die Auer Spieler die Autogrammwünsche ihrer vielen, vor allem auch neu gewonnenen Fans. Die Autogrammkarten fanden reißenden Absatz. Plakate des Bundesligisten wurden signiert.
Zu Beginn eines gemeinsamen Zusammenseins im Großschweidnitzer Vereinshaus beider Mannschaften, der Ehrengäste, Offiziellen von Aue und des FVO sowie des Gastgebers SG Medizin Großschweidnitz mit einem hervorragend von der Fleischerei Weber vorbereiteten Büfett, das von mehreren Sponsoren getragen wurde, bedankte sich FVO- Präsident Johann Stein noch einmal bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.
Der größte Dank ging dabei natürlich an den Bundesligisten, der auf einfache und unkomplizierte Art und Weise auf die Anfrage reagiert hatte.
Der Auer Teamkoordinator Günter Boroczinski bedankte sich für die Gastfreundschaft. Er betonte, dass es ein Herzensbedürfnis des Vereins ist, zu helfen, wo es möglich ist. Allen Spielern wurde nach seinen Worten das Anliegen des Spieles verinnerlicht. Er sprach eine Einladung zu einem Bundesligaspiel in das Erzgebirge aus, die dankend angenommen wurde.

Fazit des Tages.....

der Bundesligist FC Erzgebirge Aue hat in Großschweidnitz begeistert, nicht nur durch sein Spiel, sondern vor allem durch sein großartiges Auftreten.
Mit Sicherheit hat er dadurch viele neue Fans gewonnen.
Für unsere Vereine wurde mit dem Benefizspiel eine kleine finanzielle Hilfe geleistet.



FC Erzgebirge Aue übergibt ein Mannschaftsbild

Folg. Ehrengäste konnten begrüßt werden:

- Bertram Höfer, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender FC Erzgebirge Aue
- Herbert Ischl, Vorsitzender Förderkreis FC Erzgebirge Aue
- Egon Leistner, stellv. Vorsitzender Förderkreis FC Erzgebirge Aue
- Christoph Kutschker, Vizepräsident des Sächsischen Fußballverbandes
- Frank Pohl, Geschäftsführer des Sächsischen Fußballverbandes
- Uwe Dittrich, Vorsitzender Spielausschuss des Sächsischer Fußballverband
- Uwe Kruschwitz, Spielvermittler und Gönner der FC Erzgebirge Aue
- Volkmar Schiffner, Spielvermittler TSV Großschönau
- Jost Anders, Bürgermeister Spielort Großschweidnitz
- Bernd Müller, Ortsvorsteher Hirschfelde
- Wolfgang Förster, Sponsor GWZ
- Uwe Briesowsky, Sponsor Sportika JEM – Sportswaer
- Peter Zabel, Sponsor Menschel Limo
- Vereinschefs bzw. Vertreter der betroffenen Vereine
  - Robert Fuchs, Ostritzer BC
  - Peter Lindenlaub, FSV Empor Löbau
  - Rüdiger Freese, SG Medizin Görlitz
  - Michael Schubert, VfB Zittau
  - Jens Gottlöber, SV Blau-Weiß Lodenau
  - Steffen Hilsberg, Hirschfelder SV
  - Jan Franze, SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf
  - Thomas Worm, Bertsdorfer SV
  - Bernd Rudolph, TSG Hainewalde
  - Uwe Schied, SV Lautitz 96
  - Hubert Krüger, SV 90 „Am Hochstein“ Kleindehsa



Vizepräsident des SFV Christoph Kutschker übergibt einen Fußball als Dankeschön an den FVO

Danke den Sponsoren und Gönnern des Verbandes

Die Kosten im Umfeld des Benefizspieles(Plakat, Eintrittskarten, Wimpel, Teller, Präsente, Preise,
Speisen, Getränke, Sanitätsdienst, Sportartikel, Fahrzeugbereitstellung) wurden gesponsert von folg. Gönnern des Fußballverbandes Oberlausitz:

* SSL Maschinenbau GmbH Eibau
* Graphische Werkstätten Zittau
* Landskronbrauerei Görlitz GmbH
* Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG
* Sportika JEM-Sportswear
* KSO Textil GmbH Olbersdorf
* Karl Böhme GmbH Herrnhut
* Landfleischerei Frank Schüttig Zittau
* Menschel Limo Hainewalde
* Sächsische Zeitung, Regionalverlag Neiße
* Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Zittau
* Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
* Sport Heinze Löbau
* Volks- und Raiffeisenbank Löbau-Zittau
* Baugeschäft Mirko Stein Oderwitz
* Bohemia Fashion Novi Bor
* Fleischerei Weber Neueibau
* OLUTEX Oberlausitzer Luftfahrttextilien Seifhennersdorf
* Autohaus Körner Oderwitz
* Dr. med. Gottfried Hanzl Oderwitz



Danke an

- die Organisatoren und Helfer des Verbandes
- den Austragungsort des Spieles, die SG Medizin Großschweidnitz
- den Bürgermeister der Gemeinde Großschweidnitz, Jons Anders
- die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Großschweidnitz
- den Sicherheitsdienst Jens Holdinghausen Zittau
- die Polizei Löbau und Zittau



Ein Dankeschön an den Fußballchef des Gastgebers Günter Arnold

Danke
an den Bundesligisten FC Erzgebirge Aue,
unsere Sponsoren und Gönnern,
allen anwesenden Medien
sowie den Austragungsort Großschweidnitz,
alle ehrenamtliche Helfer des FVO
und treuen Fußballfans unserer Region,
die Alle zum Gelingen und dem Erlös des
Benefizspieleseinen wichtigen Beitrag geleistet haben

gez. Johann Stein
Präsident

gez. Reginald Lassahn
Vorsitzender Presse und Öffentlichkeitsarbeit